

Zur Beratung im am
Ortschaftsrat 25.06.2020

Zur Beschlussfassung im am
Ortschaftsrat 25.06.2020

DRUCKSACHE
Nr. 080/2020

SACHBEARBEITER/IN
Torsten Widmann

AKTENZEICHEN
10-022.32-TW

11. Juni 2020

Zukünftige aktive Jugend- und Seniorenbeteiligung im Ortschaftsrat

BESCHLUSSANTRAG

Vertreter der Rohrauer Jugend und der Senioren werden zukünftig einmal jährlich – unabhängig von entsprechenden Projekten - im Ortschaftsrat berichten und eigene Belange vortragen.

BEGRÜNDUNG

Die angemessene Beteiligung der Jugend ist bereits in §41a GemO vorgeschrieben. In Absatz 1 heißt es hierzu:

„Die Gemeinde soll Kinder und muss Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. Dafür sind von der Gemeinde geeignete Beteiligungsverfahren zu entwickeln. Insbesondere kann die Gemeinde einen Jugendgemeinderat oder eine andere Jugendvertretung einrichten. Die Mitglieder der Jugendvertretung sind ehrenamtlich tätig.“

Bereits seit Jahren arbeitet die Verwaltung aktiv an einer angemessenen Beteiligung der Jugendlichen in Gärtringen und Rohrau. Das Jugendforum hat dabei bereits – Projekt bezogen - wichtige Impulse für die Entwicklung unserer Gemeinde geliefert.

Zukünftig sollen Jugendliche im Ortschaftsrat proaktiv zu Wort kommen und so Raum für neue Ideen und Impulse geschaffen werden.

Gerade in einer Dorfgemeinschaft ist es wichtig, Jugendliche früh in politische Entscheidungsprozesse ihres unmittelbaren Umfelds einzubeziehen. So wird der Grundstein für die Identifikation mit der eigenen Gemeinde gelegt und die Chance für eine zukunftsfähige Entwicklung erhöht.

Hierbei soll die Beteiligung „niederschwellig“ möglich und nicht von der Bildung eines „Jugendortschaftsrates“ abhängig sein.

Da es aktuell keine Jugendvertretung in Rohrau gibt, ist es Aufgabe der Verwaltung geeignete Beteiligungsformen für den Ortschaftsrat zu entwickeln.

In jedem Falle sollen (mindestens) einmal jährlich Rohrauer Jugendliche im Ortschaftsrat zu Wort

kommen und ihre Anregungen bei der künftigen Entwicklung des Ortes Gehör finden.

In gleicher Weise sollen zukünftig auch die Senioren in Rohrau jährlich in die politischen Entscheidungsprozesse aktiv einbezogen werden.

Die vielzitierte demografische Entwicklung bringt es mit sich, hier seitens des Ortschaftsrates ein besonderes Augenmerk darauf zu legen.

Anders als bei der Jugendbeteiligung gibt es im Bereich der Senioren bereits mit dem Seniorenrat ein geeignetes Gremium. Deshalb soll auch auf dieses Gremium zurückgegriffen und ein Vertreter des Seniorenrats jährlich eingeladen werden.

Idealerweise lassen sich die Termine der Jugend- und Seniorenbeteiligung verbinden. Hierdurch kann zugleich der Dialog zwischen beiden Bevölkerungsgruppen gefördert werden.

Der Ortschaftsrat wird die Impulse im Rahmen des rechtlich Möglichen und wirtschaftlich Machbaren bei seinen Überlegungen berücksichtigen.



Torsten Widmann

Ortsvorsteher